

Zum Fest gibt's Biowürstchen

Besucher erwartet beim Tag der offenen Tür der INI wieder ein facettenreiches Programm. Mitarbeiter informieren dazu über das gesamte „INI-versum“

LIPPSTADT ■ Zum alljährlichen Sommerfest hatte die Lippstädter Initiative für Jugendhilfe, Bildung und Arbeit (INI) nun in das Gebäude an der Südstraße eingeladen. Die Besucher erwartete dazu eine große Vielfalt von unterschiedlichen Angeboten. Dabei kamen insbesondere die jüngsten Besucher voll auf ihre Kosten.

So öffneten auch die Holz und Metallwerkstätten ihre Türen und ermöglichten den Kindern so einen Einblick in die Arbeit mit den Materialien. Kinderbaustelle, Torwand, Kutschfahrten, das Basteln von WM-Fähnchen und viele weitere Angebote ergänzten das Programm. Zusätzlich stellten sich die unterschiedlichen Betriebsteile der INI vor, und so konnten die Besucher bei-

spielsweise am Stand der Radstation ihr Fahrrad überprüfen lassen oder die haus-eigenen Biobratwürstchen des Gutshofes aus Warstein probieren.

Überhaupt war für das

leibliche Wohl bestens gesorgt: Gourmetzelt, Crepes, Afrikanisches Essen, Kuchenbuffet und weitere Köstlichkeiten ließen keine Wünsche offen. Organisiert wurde das Fest von den INI-Mit-

arbeitern und den Jugendlichen. „Unser Fest ist für die Jugendlichen sehr wichtig. Sie haben hier die Gelegenheit sich darzustellen und den Besuchern einen Einblick in unser INI-versum zu gewähren“, erklärt INI-Geschäftsführer

Andreas Knapp.

INI-Guides führten während des Tages der offenen Tür Interessierte durch die Räumlichkeiten und standen Rede und Antwort. Die Kunstaussstellung „Von Farben und Worten“ von Künstlerin Heike Disse vervollständigte das facettenreiche Programm. Andreas Knapp und Mitarbeiter zeigten sich mit den Besucherzahlen zufrieden: „Es freut uns, dass trotz des warmen Wetters so viele Besucher den Weg zu uns gefunden haben.“ ■ ck



Beim Sommerfest der INI in den Gebäuden an der Südstraße wurde auch kräftig gemalt und gebastelt. ■ Foto: Koch